

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CWS Paradise Disinfection Gel**

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 1 von 10

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

CWS Paradise Disinfection Gel

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Händedesinfektionsmittel

Produkt zum gewerblichen und privatem Gebrauch.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

Firmenname: CWS-boco Supply Chain Management GmbH  
Strasse: Industriestraße 6  
Ort: DE-36341 Lauterbach, Deutschland  
Telefon: +49 6641 668-0  
E-Mail: contact@cws.com  
Internet: www.cws.com

**Lieferant**

Firmenname: CWS-boco Suisse SA  
Strasse: Industriestr. 20  
Ort: CH-8152 Glattbrugg, Switzerland  
Telefon: +41 44 809 37 77  
E-Mail: info@cws.ch

**1.4. Notrufnummer:**

Tox Info Swiss, Zürich Tel. 145  
INTERNATIONAL: +49 - (0) 6132 - 84463, GBK GmbH (24h - 7d/w - 365d/a)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233

Behälter dicht verschlossen halten.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 2 von 10

- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

### Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) gekennzeichnet.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Alkoholische Lösung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Bezeichnung                           |              |                  | Anteil |
|---------|---------------------------------------|--------------|------------------|--------|
|         | EG-Nr.                                | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |        |
|         | GHS-Einstufung                        |              |                  |        |
| 64-17-5 | Ethanol                               |              |                  | 63 %   |
|         | 200-578-6                             | 603-002-00-5 | 01-2119457610-43 |        |
|         | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319 |              |                  |        |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Weitere Angaben

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein biozides Produkt im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 528/2012.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

#### Allgemeine Hinweise

- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

- Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft bringen.
- Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt

- Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

#### Nach Augenkontakt

- Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.
- Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

- Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
- Sofort Arzt hinzuziehen.
- Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Verursacht schwere Augenreizung.
- Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen.
- Kann die Schleimhäute reizen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Symptomatisch behandeln.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 3 von 10

#### ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1. Löschmittel

###### **Geeignete Löschmittel**

Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wassersprühstrahl.

###### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

##### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Bei Brand kann entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

##### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Schutzkleidung.

##### **Zusätzliche Hinweise**

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen

Vorschriften entsorgt werden.

#### ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Zündquellen fernhalten.

##### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

##### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel).

Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

##### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

##### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

###### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.

Spritzer und Verschütten vermeiden.

###### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.

##### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

###### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter vor Erwärmung / Überhitzung schützen. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 4 von 10

**Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Händedesinfektionsmittel

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****MAK-Werte (Suva, 1903.d)**

| CAS-Nr. | Stoff   | ppm  | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie         | Herkunft |
|---------|---------|------|-------------------|------|-------------------|----------|
| 64-17-5 | Ethanol | 500  | 960               |      | MAK-Wert 8 h      |          |
|         |         | 1000 | 1920              |      | Kurzzeitgrenzwert |          |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Schutz- und Hygienemassnahmen**

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Bei sachgemäßer Anwendung kein Augenschutz erforderlich, sonst Schutzbrille mit Seitenschutz.

**Körperschutz**

Langärmelige Arbeitskleidung (DIN EN ISO 6530)

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen (EN 14387).

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                         |
|------------------|-------------------------|
| Aggregatzustand: | Gel                     |
| Farbe:           | Farblos                 |
| Geruch:          | Alkoholisch, parfümiert |

**Prüfnorm**

|                      |           |
|----------------------|-----------|
| pH-Wert (bei 20 °C): | 6,0 - 7,0 |
|----------------------|-----------|

**Zustandsänderungen**

|               |           |
|---------------|-----------|
| Schmelzpunkt: | < - 20 °C |
|---------------|-----------|

|   |           |
|---|-----------|
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | ca. 85 °C |
|---|-----------|

|             |       |
|-------------|-------|
| Flammpunkt: | 21 °C |
|-------------|-------|

|                     |                                 |
|---------------------|---------------------------------|
| Weiterbrennbarkeit: | Selbstunterhaltende Verbrennung |
|---------------------|---------------------------------|

**Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

|                          |            |
|--------------------------|------------|
| Untere Explosionsgrenze: | 3,5 Vol.-% |
|--------------------------|------------|

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 5 von 10

|   |                                 |
|---|---------------------------------|
| Obere Explosionsgrenze:                     | 15 Vol.-%                       |
| Zündtemperatur:                             | > 425 °C                        |
| Zersetzungstemperatur:                      | Keine Daten vorhanden           |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>         |                                 |
| Nicht brandfördernd.                        |                                 |
| Dampfdruck:                                 | Keine Daten vorhanden           |
| Dichte (bei 20 °C):                         | 0,882 - 0,892 g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:<br>(bei 20 °C)           | Mischbar                        |
| Verteilungskoeffizient<br>n-Oktanol/Wasser: | Keine Daten vorhanden           |
| Dyn. Viskosität:                            | Keine Daten vorhanden           |
| Kin. Viskosität:                            | Keine Daten vorhanden           |

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine Daten vorhanden

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Reaktivität ist bei der bestimmungsgemäßen Verwendung mit keinen Gefahren verbunden.

**10.2. Chemische Stabilität**

Chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig.

Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Daten liegen keine vor.

| CAS-Nr. | Bezeichnung           |               |           |        |         |
|---------|-----------------------|---------------|-----------|--------|---------|
|         | Expositionsweg        | Dosis         | Spezies   | Quelle | Methode |
| 64-17-5 | Ethanol               |               |           |        |         |
|         | oral                  | LD50<br>mg/kg | 6200      | Ratte  |         |
|         | inhalativ (4 h) Dampf | LC50          | 95,6 mg/l | Ratte  |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 6 von 10

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen.

**Erfahrungen aus der Praxis****Sonstige Beobachtungen**

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen.

Hautresorption möglich.

Kann die Schleimhäute reizen.

Wirkt hautentfettend.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Ökologische Daten liegen nicht vor.

| CAS-Nr. | Bezeichnung              |                        |           |               |        |         |
|---------|--------------------------|------------------------|-----------|---------------|--------|---------|
|         | Aquatische Toxizität     | Dosis                  | [h]   [d] | Spezies       | Quelle | Methode |
| 64-17-5 | Ethanol                  |                        |           |               |        |         |
|         | Akute Fischtoxizität     | LC50 8140 mg/l         | 96 h      | Goldorfe      |        |         |
|         | Akute Crustaceatoxizität | EC50 9268 - 14221 mg/l | 48 h      | Daphnia magna |        |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten vorhanden

Ethanol: Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten vorhanden

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|---------|-------------|---------|
| 64-17-5 | Ethanol     | - 0,31  |

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten vorhanden

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Produkt kann organisch gebundenes Halogen enthalten und zum AOX-Wert beitragen.

**Weitere Hinweise**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 7 von 10

**Empfehlungen zur Entsorgung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.


**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.


Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

|  |  |
|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                | UN 1170  |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)   |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |  |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II   |
| Gefahrzettel:                          | 3  |
|  |  |
| Klassifizierungscode:                  | F1   |
| Sondervorschriften:                    | 144 601  |
| Begrenzte Menge (LQ):                  | 1 L  |
| Freigestellte Menge:                   | E2   |
| Beförderungskategorie:                 | 2  |
| Gefahrnummer:                          | 33   |
| Tunnelbeschränkungscode:               | D/E  |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                | UN 1170   |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)  |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II  |
| Gefahrzettel:                          | 3   |
|  |  |
| Klassifizierungscode:                  | F1  |
| Sondervorschriften:                    | 144 601   |
| Begrenzte Menge (LQ):                  | 1 L   |
| Freigestellte Menge:                   | E2  |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                | UN 1170                                   |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION) |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II  |
| Gefahrzettel:                          | 3   |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 8 von 10



Sondervorschriften: 144  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2  
 EmS: F-E, S-D

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1170  
**14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:** ETHANOL SOLUTION  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3 A58 A180  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 Passenger LQ: Y341  
 Freigestellte Menge: E2  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

**14.7. Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code**

Der Transport erfolgt ausschließlich in zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur VOC-Richtlinie 63 %  
 2004/42/EG:

**Nationale Vorschriften**



# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 9 von 10

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52) bei Schwangerschaft und Mutterschaft beachten. Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.  
63,63 %

VOC-Anteil (VOCV):

**Zusätzliche Hinweise**

Wassergefährdungsklasse: B

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
1,2,3,4,5,7,9,10,11,12,14,15,16.

### Abkürzungen und Akronyme

EG-Richtlinien: Rechtsakte der Europäischen Union, Teil des sekundären Unionsrechts  
CAS-Nr.: Internationaler Bezeichnungsstandard für chemische Stoffe (CAS = Chemical Abstracts Service)  
EN 374: Norm für Schutzhandschuhe (Handschuhe zum Schutz vor Chemikalien und Mikroorganismen)  
EN 166: Europäische Sicherheitsstandards für Augen- und Gesichtsschutz (Anforderungen)  
STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität  
AVV: Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung)  
VOC: Flüchtige organische Verbindungen  
GHS: Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
RID: Regulation Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail  
IMDG-Code: die Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr  
ADN: Binnenschifftransport in Europa  
ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation  
MARPOL 73/78: Das Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
IBC-Code: Internationale Sicherheitsvorschrift für die Beförderung gefährlicher Chemikalien und gesundheitsschädlicher Flüssigkeiten als Massengut in der Seeschifffahrt  
n.a. - nicht anwendbar

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### [CLP]

|                    |                         |
|--------------------|-------------------------|
| Einstufung         | Einstufungsverfahren    |
| Flam. Liq. 2; H225 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Eye Irrit. 2; H319 | Berechnungsverfahren    |

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### CWS Paradise Disinfection Gel

Überarbeitet am: 31.12.2020

Seite 10 von 10

#### Weitere Angaben

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*